

Wiedergabe der Beihilfemaßnahme gemäß Art. 11 AGVO für die BäderBetriebe Frankfurt GmbH

Die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH (nachfolgend: SWFH), deren Alleingesellschafterin die Stadt Frankfurt am Main ist, gewährt ihrer 100%igen Tochtergesellschaft, der BäderBetriebe Frankfurt am Main (nachfolgend: BBF) eine finanzielle Förderung für ihre gerätebasierten Sporteinrichtungen mit Kursangeboten in den „Titus Thermen“ und dem Riedbad Bergen Enkheim.

Unternehmensgegenstand der BBF sind gemäß § 2 Abs. 1 ihres Gesellschaftsvertrages „Bau, Unterhaltung und Betrieb von Hallen- und Freibädern sowie die Durchführung von Veranstaltungen innerhalb und außerhalb dieser Einrichtungen.“ Unternehmenszweck der BBF ist „die Förderung des Gesundheitswesens, des Sports und der Freizeitgestaltung.“

Die BBF betreibt im Einklang mit den Vorgaben ihres Gesellschaftsvertrages im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main mehrere Bäder mit Schwimmstätten und z. T. auch Saunaangeboten. In den Titus Thermen und dem Riedbad Bergen-Enkheim hält sie auch Sporteinrichtungen mit Geräten bereit und bietet dort Kurse an. Die BBF kann ihre Sportinfrastrukturen allerdings regelmäßig nicht kostendeckend betreiben und wird von ihrer Muttergesellschaft SWFH finanziell gefördert. Die Finanzierung erfolgt im Wege eines Verlustausgleichs, den die SWFH der BBF auf Basis eines zwischen ihr und der BBF bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages gewährt.

In EU-beihilfenrechtlicher Hinsicht wurde die Finanzierung dieser Einrichtungen bisher auf eine *Altmark Trans*-Betrabung der Stadt Frankfurt am Main vom 14.11.2014 (Beschluss des Magistrats Nr. 1108) gestützt, die mit Magistratsbeschluss 486 vom 27.04.2020 aufgehoben wurde.

Um die Angebote auch weiterhin anbieten zu können, wird deren Finanzierung nunmehr auf eine neue EU-beihilfenrechtliche Grundlage, Art. 55 der Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung (Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der EU-Kommission vom 17.06.2014, ABl. Nr. L 187 S. 1, ber. ABl. Nr. L 283 S. 65 in der Fassung vom 14.06.2017, ABl. Nr. L 156 S. 1) (AGVO), gestellt. Die Finanzierung erfolgt als „Betriebsbeihilfe für Sportinfrastrukturen“, für die die AGVO einen nicht zu überschreitenden Schwellenwert von max. 2,0 Mio. € vorsieht. Die gerätebasierten Sporteinrichtungen mit Kursangeboten sind „Sportinfrastrukturen“ im Sinne des Art. 55 AGVO, die der Allgemeinheit im Rahmen des Breitensports diskriminierungsfrei gegen Entgelt zur Verfügung stehen. Die Einhaltung des Schwellenwerts kann mittels der Trennungsrechnungen, die die BBF entlang ihrer Dienstleistungskategorien (DAWI, AGVO, Wettbewerb) führen muss, geprüft und sichergestellt werden.

In dem oben genannten Beschluss MB 486 vom 27.04.2020 wurde dem Magistrat deshalb zur Kenntnis gebracht, dass die Finanzierung der gerätebasierten Sporteinrichtungen mit Kursangeboten ab dem Geschäftsjahr 2020 über den Verlustausgleich auf Art. 55 AGVO gestützt wird.

Ziffer III. der Beschlussfassung des Magistrats der Stadt Frankfurt am Main vom 27.04.2020 lautet:

- III. Es dient zur Kenntnis, dass nach der Aufhebung der *Altmark Trans*-Betrabung die finanzielle Förderung der gerätebasierten Sporteinrichtungen mit Kursangeboten in den BBF-Bädern „Titus Thermen“ und Riedbad Bergen-Enkheim auf Art. 55 der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der EU-Kommission vom 17.06.2014, ABl. Nr. L 187 S. 1, ber. ABl. Nr. L 283 S. 65 in der Fassung vom 14.06.2017, ABl. Nr. L 156 S. 1) (AGVO) gestützt wird.

Die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH (nachfolgend: SWFH) gewährt ihrer 100%igen Tochtergesellschaft, der BäderBetriebe Frankfurt am Main (nachfolgend: BBF) eine finanzielle Förderung für ihre gerätebasierten Sporteinrichtungen mit Kursangeboten in den „Titus Thermen“ und dem Riedbad Bergen Enkheim im Rahmen der Genehmigung des Wirtschaftsplans 2022 der BBF durch Gesellschafterbeschluss vom 15.12.2021.

Der Beschlusstext zu Ziffer 2 enthält die Angaben zum AGVO Bereich und lautet in Ziffer 2:

Beschluss:

...

2. Die im Sachverhalt dargestellte Plan-Trennungsrechnung 2022 wird mit einem Gesamtverlust im DAWI-Bereich der BBF in Höhe von - 38.938.505 €, einem Gesamtverlust der AGVO-Bereiche (Fitness) in Höhe von - 451.822 € sowie einem Gesamtergebnis in Höhe von + 327 € im Wettbewerbsbereich beschlossen.

Gewinn- und Verlustrechnung Wirtschaftsplan 2022 - Einzelpositionen Segment Titus Thermen Fitness/ Betriebsführungsvertrag mit Sportamt	Aufwendungen und Erträge Plan 2022	Plan 2022 nach Verteilung Allg.Aufwand/Zentrale	Erläuterungen
		55,5 Mitarbeiter Titus Gesamt geteilt durch 5.5 Mitarbeiter Fitness	
1. Umsatzerlöse	500.000,00	500.157,22	
Eintrittsgelder Hallenbäder			
Eintrittsgelder Freibäder			
Eintrittsgelder Sauna			
Benutzerentgelte Bäder (Vereine)		157,22	
Eintrittsgelder Bäder Schwimmkurse			
sonstige Umsatzerlöse	500.000,00	500.000,00	1/3 Besucherrückgang
2. Aktivierte Eigenleistungen			
3. Sonstige betriebliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
Miet- und Pachteinnahmen			
Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des AV			
übrige sonstige Erträge			
4. Materialaufwand	264.400,00	281.476,78	
a)Aufwendungen für Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	139.400,00	140.675,22	
Wasserverbrauch	12.600,00	12.600,00	6 Prozent vom Gesamtplan Titus 2020 umgelegt
Stromverbrauch	92.100,00	92.421,43	8 Prozent vom Gesamtplan Titus 2020 umgelegt
Gasverbrauch			
Dampf- und Heizwasserverbrauch	29.300,00	29.300,00	4 Prozent vom Gesamtplan Titus 2020 umgelegt
Badezusätze, Chlor, Reinigungsmittel	2.500,00	2.594,33	
Grünpflege und Unterhaltung von Grünanlagen			
Sonstige RHB	2.900,00	3.759,46	Getränke Fitness Verkaufsartikel
b)Aufwendungen für bezogene Leistungen	125.000,00	140.801,55	
Badewasseruntersuchungen		349,38	
Dienstleistungen Kasse			
Wach- und Schließdienst			
Aufsicht Bäder			
Reinigung		2.213,30	
Sauna-Servicekräfte			
Instandhaltung	12.000,00	14.557,59	Wartung von Fitnessgeräten
Sonstige Fremdleistungen	113.000,00	123.681,29	EDV/ Honorarkräfte/ FES
5. Personalaufwand	469.901,01	542.775,38	
Löhne und Gehälter	364.333,34	416.024,56	5 Mitarbeiter + Reinigungs- und Kassenpersonal
Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	105.567,67	120.976,97	
Sonstige Personalkosten		5.773,85	
6. Abschreibungen		5.306,16	Gewinn- und Verlustrechnung Vertrag mit Sportamt
planmäßige Abschreibungen		5.306,16	Abschreibung von Büroausstattung/ Technik Zentrale
außerplanmäßige Abschreibungen			
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	25.890,00	56.672,63	
Mieten, Pachten, Nebenkosten	1.100,00	7.787,05	Kaffeeautomat
Versicherungen		5.065,95	Gebäudemiete entfällt da Sportamt die Mietkosten trägt
Verbands- und Vereinsbeiträge		174,69	
Werbe- und Insertionskosten, Broschüren		4.734,04	
Bürobedarf, Zeitschriften	100,00	1.228,48	
Porto- und Fernsprechkosten, Telefonanlage	40,00	454,88	
Rechts- und Beratungskosten		5.939,39	
Abschluß- und Prüfungskosten		611,41	
Reisekosten	300,00	824,06	
Fortbildungskosten incl. Ausbildungskosten	200,00	1.248,13	
Entwässerung	9.120,00	9.120,00	6 Prozent vom Gesamtplan Titus 2020 umgelegt
Abgaben			
übrige sonstige Aufwendungen	15.030,00	19.484,54	Gema
Wertberichtigungen auf zweifelhafte Forderungen			
Rückstellungen			
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		30.296,98	
Fremddarlehen		25.529,02	
Kontokorrent		2.724,55	
Abschreibungen auf Disagio			
sonstige Zinsen und Provisionen		2.043,41	
10. Ergebnis vor Steuern	260.191,01-	416.370,72-	
11. Sonstige Steuern		26,20	
Grundsteuer		26,20	
sonstige Steuern			
12. Ergebnis vor Verlustübernahme	260.191,01-	416.396,92-	

Gewinn- und Verlustrechnung Wirtschaftsplan 2022 - Einzelpositionen Hallenbad Riedbad Fitness	Aufwendungen und Erträge Plan 2022	Plan 2022 nach Verteilung Allg.Aufwand/Zentrale	Erläuterungen
1. Umsatzerlöse	200.000,00	200.016,33	
Eintrittsgelder Hallenbäder			
Eintrittsgelder Freibäder			
Eintrittsgelder Sauna			
Benutzerentgelte Bäder (Vereine)		16,33	
Eintrittsgelder Bäder Schwimmkurse			
sonstige Umsatzerlöse	200.000,00	200.000,00	1/3 Besucherrückgang
2. Aktivierte Eigenleistungen			
3. Sonstige betriebliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
Miet- und Pachteinnahmen			
Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des AV			
übrige sonstige Erträge			
4. Materialaufwand	104.520,00	106.293,64	
a)Aufwendungen für Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	28.520,00	28.652,45	
Wasserverbrauch	4.620,00	4.620,00	6 Prozent vom Gesamtplan HB Riedbad 2020 umgelegt
Stromverbrauch	10.400,00	10.433,38	8 Prozent vom GesamtplanHB Riedbad 2020 umgelegt
Gasverbrauch			
Dampf- und Heizwasserverbrauch	12.500,00	12.500,00	4 Prozent vom Gesamtplan HB Riedbad 2020 umgelegt
Badezusätze, Chlor, Reinigungsmittel	1.000,00	1.009,80	
Grünpflege und Unterhaltung von Grünanlagen			
Sonstige RHB		89,27	
b)Aufwendungen für bezogene Leistungen	76.000,00	77.641,19	
Badewasseruntersuchungen		36,29	
Dienstleistungen Kasse			
Wach- und Schließdienst			
Aufsicht Bäder			
Reinigung		229,88	
Sauna-Servicekräfte			
Instandhaltung	3.500,00	3.765,64	Wartung von Fitnessgeräten
Sonstige Fremdleistungen	72.500,00	73.609,38	EDV/ Honorarkräfte
5. Personalaufwand	85.436,55	93.005,46	
Löhne und Gehälter	66.242,43	71.611,21	1 Mitarbeiter + Reinigungspersonal
Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	19.194,12	20.794,57	
Sonstige Personalkosten		599,69	
6. Abschreibungen	20.000,00	20.551,11	
planmäßige Abschreibungen	20.000,00	20.551,11	Abschreibung Fitnessgeräte 12.700€ Gebäudeabschreibung 3.600 € Anteilig 8%
außerplanmäßige Abschreibungen			
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.245,00	12.442,16	
Mieten, Pachten, Nebenkosten		694,53	
Versicherungen		526,16	
Verbands- und Vereinsbeiträge		18,14	
Werbe- und Insertionskosten, Broschüren	100,00	591,69	
Bürobedarf, Zeitschriften	300,00	417,21	
Porto- und Fernsprechkosten, Telefonanlage	20,00	63,09	
Rechts- und Beratungskosten		616,88	
Abschluß- und Prüfungskosten		63,50	
Reisekosten	100,00	154,43	
Fortbildungskosten incl. Ausbildungskosten	50,00	158,86	
Entwässerung	3.650,00	3.650,00	6 Prozent vom Gesamtplan Riedbad 2020 umgelegt
Abgaben			
übrige sonstige Aufwendungen	5.025,00	5.487,66	
Wertberichtigungen auf zweifelhafte Forderungen			
Rückstellungen			
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		3.146,72	
Fremddarlehen		2.651,51	
Kontokorrent		282,98	
Abschreibungen auf Disagio			
sonstige Zinsen und Provisionen		212,23	
10. Ergebnis vor Steuern	19.201,55-	35.422,75-	
11. Sonstige Steuern		2,72	
Grundsteuer			
sonstige Steuern		2,72	
12. Ergebnis vor Verlustübernahme	19.201,55-	35.425,47-	